

nennen zu wollen, wovon dann Froumund 6 Artikel abgeschrieben hätte.

Abschnitt III.

Als Quelle für Artikel 43—51 wurde oben Donat angegeben, und in der That ist bei keinem der anderen Grammatiker, die ich jetzt zu nennen habe, die rasche Aufeinanderfolge und Vollzähligkeit der fraglichen Wörter eine so zutreffende.

Bei Cledonius, dem Paraphrasten des Donat, liest man K V, 35 'Themisto Calypso Pan'; 36 'epitheta'; 41 'aptoton': 42 'pumilio vel pusio pumilio dicitur brevis staturae', ferner 'scalae'; es fehlen von den 9 Froum. Art.: 'papiro' u. 'sordes'. Pompejus, gleichfalls von Donat abhängig, hat K V, 145 'Themisto Calypso'; 146 'epitheta'; 165 'ut pomilio [pomilio dicitur nanus] recipit', s. Keils App.; 176 'scalae'; es fehlt 'Pan, aptoton, papiro, sordes'.

Sordes kommt in nächster Nähe von 'scalae' vor in den Excerpta ex Charisii arte K I, 549, 30, ferner bei Diomedes K I, 328, 5 (Diomedes hat ausserdem: 303, 17 'Calypso, Pan'; 308, 19 'aptota'; 323, 6 'epitheta'), bei Consentius K V, 348, 9 (vgl. 396, 6) und in der Appendix Probi K IV, 195, 29 (woselbst auch 'Calypso'). Einen Sonderplatz will ich der ars anonyma Bernensis einräumen, die H. Hagen in den Anecd. Helv. aus dem cod. Bern. 123 saec. X. herausgegeben hat; ihre Lesarten und Interpretamente stimmen öfters mit den Froumund'schen Artikeln genauer überein: p. 71 'Themisto Calypso Pan'; 112, 27 'hic Pan hoc est omne'; 72 'epitheta idest adiectiva vel superposita'; 88 f. 'aptota'; 110, 7 'hic et haec papiro idest avis quae nunquam crescit¹⁾'; 84, 34 'scalae'; es fehlen 'pumilio' und 'sordes'. H. Prof. Hagen hatte die Güte, die Hds. betreffs allenfallsiger Glossen nochmals einzusehen, bestätigt mir jedoch, dass für die Froumundschen Artikel ausser den soeben vorgebrachten Interpretamenten im cod. 123 nichts Bemerkenswerthes vorkomme. — Auch eines anderen Bernensis, nr. 224, sei hier gedacht; nach einer Notiz Useners im Rhein. Mus. XXIII, 223 hoffte ich in demselben ein Donatglossar zu finden, das auch die Froumundschen Artikel umfasse, wurde jedoch von H. Prof. Hagen dahin belehrt, dass das Glossar (Bl. 193—196) von unseren Artikeln nur folgende aufweist — und diese, wie man sieht, mit anderen Interpretamenten: 'Aptota ad omne genus apta et casus; Epitheta nomina medii (!) significationis et adiecta nominibus'.

Eine interessante Erscheinung bieten die 2 Froumundschen Artikel 'Themisto g. l. transibilis' und 'Calipso rationa-

1) S. jedoch das genauer zu W stimmende Lemma bei Oehler in meiner Anm. 3 auf S. 181.